

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 50/013/2017

Sozialausschuss am 15.05.2017

Zu Punkt 7:	SGB V - Einsparung von Krankenhilfefaufwendungen für den Kreis Mettmann
--------------------	--

Frau Bayan erläutert die Vorlage.

KA Stolz bedankt sich für die Vorlage. Sie ergänzt, dass im präventiven Bereich eine Anschlussversicherung von Amts wegen stattfindet. Bei Bestandsfällen ist Eile auf Grund der Verfristung von Erstattungsansprüchen geboten. Es sei wichtig, die Thematik den Betreuern nahezubringen.

Die Städte sollen das Thema umsetzen. Hierfür werden Sie vom Kreis beraten.

Frau Bayan ergänzt, dass Selbstständige, die das 55. Lebensjahr überschritten haben, nicht mehr in den Sozialversicherungen aufgenommen werden. Zu dem Themenkomplex sollen weiterhin Workshops angeboten werden.

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.